

Protokoll Nr. 10

der öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses vom
04.03.2015
im Gasthof Krey, Bredenbek

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:28 Uhr

Ausschussmitglieder:

Nadine Mandau (Vors.)
Peter Böge
Holger Wiesner (Prot.)
Dietmar Schlüter (Vertr.)
Melanie Benthien

Weitere Gemeindevertreter:

Bgm. Dr. Bartelt Brouer
Rainer Horrelt
Norbert Pennewiß
Thorsten Schwanebeck
Andreas Hoffmann
Jens Lablack
Maik Bachmann
Johannes Petersen

sowie insgesamt 11 Gäste.

TOP 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Nadine Mandau begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Einwände erhoben. Sie beantragt den Tagesordnungspunkt Vertragsangelegenheiten im *nicht* öffentlichen Teil“ als TOP 9, aufzunehmen.

StV.: einstimmig

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 01.10.2014

Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt.

StV.: einstimmig

TOP 3 Bürger – und Bürgerinnen fragen

GV T. Schwanebeck fragt nach, ob es in diesem Jahr wieder einen Dorfputz zur Aktion „Unseres sauberes S-H, am 28.03. gibt und ob noch eine Umweltausschusssitzung in nächster Zeit stattfindet. Die Frage konnte nicht endgültig geklärt werden.

TOP 4 Bericht der Ausschussvorsitzenden und Bürgermeisters

Die Vorsitzende berichtet über das Bosseln vom 22.02., veranstaltet von dem CDU-Ortsverband Bredenbek. Der Erlös von 150 € wurde der Initiative „Flüchtlingshilfe Bredenbek“ überreicht.

TOP 5 Kinderbetreuung Grundschule

Die Vorsitzende Mandau stellt eine weitere Betreuung und den Bedarf in Frage. Bgm Dr. Brouer informiert, dass es seitens des Gesetzgebers keine Betreuungspflicht für die Gemeinde gibt, aber er ebenfalls einen steigenden Bedarf sieht. Die Vorsitzende der betreuten Grundschule Birte Stoffers berichtet über eine Bedarfsumfrage aus 2012. Nach ausführlicher Diskussion regt Bgm. Dr. Brouer eine erneute Umfrage an. Die Vorsitzende wird mit dem Verein der Betreuten Grundschule eine Bedarfsumfrage starten.

TOP 6 Flüchtlinge in Bredenbek

Die Vorsitzende bittet um Information durch eine der Anwesenden der „Bredenbeker Flüchtlingshilfe“. Ines Hundertmark berichtet über viele Fahrten zu Arztterminen mit der Familie Al Hariri aus der Rendsburgerstr.5 und sieht Nachholbedarf in der Zusammenarbeit mit der Gemeinde und deren Sozialausschuss. GV Wiesner verweist auf die Belastung der gesamten Gemeindevertretung im vergangenen Jahr und sichert ihr aber zukünftig auch weiterhin Unterstützung zu. Dagmar Salzer berichtet von 7 Flüchtlingen im Rolfshörner Weg, die seit Anfang Februar dort untergebracht sind. Sie sind gewillt, schnell einen Sprachkursus zu belegen und im Sportverein aktiv zu werden. GV Pennewiss, Mitglied der Flüchtlingshilfe, stellt einen Antrag auf Bezuschussung zum Erwerb von Fahrkarten, zur Teilnahme eines Sprachkursus der VHS in Rendsburg.

Beschlussempfehlung

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Bürgermeister, einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 518 €, für 7 Personen zur Verfügung zustellen.

StV.: einstimmig

GV Pennewiß bedankt sich im Namen der Flüchtlingshilfe für den Beschluss.

TOP 7 Kita- Sachstand (Baubeginn)

Bgm Dr. Brouer stellt in Abwesenheit des erkrankten Architekten Herrn Rader den Ablauf/Zeitplan vor. Demnach soll der Bauzeitraum zwischen Baubeginn, Mitte Mai und Fertigstellung, Ende August liegen.

Kita Leiterin Frau Waletzko stellt die kurze Bauzeit in Frage. GV Wiesner empfiehlt Frau Waletzko, Zusagen für eine Anmeldung, für das kommende Jahr, erst ab 01.09. 2015 zugeben.

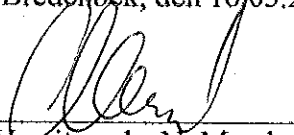
Bgm Dr. Brouer weist darauf hin, dass alle Beteiligten bemüht sein werden, eine möglichst störungs- und konfliktfreie Bauphase zu gewährleisten.

TOP 8 Verschiedenes

Frau Stoffers regt an, dass es die Möglichkeit einer Spende der Fa. Thyssen Krupp, in Form eines Spielgerätes gibt. GV Wiesner bestätigt diese Form und wird sich der Sache annehmen.

Die Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Bredenbek, den 16.03.2015


Vorsitzende N. Mandau


Protokollführer H. Wiesner